

1960-07-22

AFSENDER

Hans Staudacher

MODTAGER

Arthur Køpcke

FAKTA

Dokumenttype:

Brev

Sprog:

tysk

Afsendersted:

Wien

Modtagersted:

København

Omtalte personer:

Rudolph Schaumann

Omtalte steder:

Wien

København

Essen

München

Arkivplacering:

Aros, Arthur Køpckes Arkiv

DOKUMENTINDHOLD

Staudacher fortæller, at han er tilbage i Wien, hvor det sædvanlige kunstnercirkus forekommer. Derfor var dagene i København både for ham selv og hans ven en ren fornøjelse, som han vil trække på i måneder fremover. Desværre var han reduceret på grund af sin tossede lever, dog vil han under alle omstændigheder planlægge endnu en rejse nordpå næste år [langs siden af arket] Han har netop modtaget Køpckes besked om forlængelse og takker. for at indhente forskelligt, han har forsømt. På vej tilbage besøgte de Schaumann i Essen, som vil lave en grafikudstilling til september. Staudacher håber, det går godt med bytte og salg af hans billeder. Han beder Køpcke om hurtigst muligt at sende de fotografier og kataloger, som han glemte i København, han har stærkt brug for dem, allerede i München burde han have haft dem. Måske kan man sende lædervesten og fotografier som glemte sager. Han sender hilsener til venner og bekendte, i særdeleshed dog til Køpcke og hans hustru.

TRANSSKRIFTION

Wien 22.7.1960.

Lieber Freund! Wieder in Wien
beginnt für mich der gleich [?] blei-
bende Kunstzirkus, indem die
Artisten sich schon seit eh und je
mit dem selben [????] abgeben -
und denn [??] noch zufrieden
sterben - es ist [????] diese
impotente Trägheit mitanzusehen [?].
So waren die Paar Tage Kopenhagen
für meinen Freund und mich
wirklich ein schönes Erlebnis -
von welchen ich noch Monate
zehren werde. Nur schade, dass
mich durch meine blöde Leber in
gewissen Hinsichten auf vierte ge-
stellt war. Nichts desto weniger
möchte ich im nächsten Jahr
wieder eine Nordlandreise unter-
nehmen - zum verschiedenes Ver-
[Langs siden af arket]
soeben kam Deine Karte mit der Wochenverlängerung;
herzl. Dank¹

säumte nachzuholen. Bis dort
hin, weisst [?] Du Dich bestimmt nach
[???] Bierhalten - nicht wahr?
Bei der Rückreise haben wir in Essen
noch Schaumann besucht, der unbe-
dingt in September von mir eine
Graphikschau [?] macht. So bin ich für's
[?????] Jahr bis über meine Vermögen
versorgt.

Ich hoffe, dass der Tausch [?] und die
Verkäufe mit meinem Bildern ordnungs-
gemäss verläuft und bitte schick so
bald als möglich die zurückgelassenen
Photos [???] Katalogen an mich nach
Wien, ich brauche sie dringend, dass
heisst ich hätte sie schon in München ge-
braucht. Vielleicht kann man die
Lederweste und Photos als von mir in
Kopenhagen vergessene Ware übersenden?
Grüsse an alle Bekannten
und Freunde besonders aber Du
und Deine liebe Gattin seit auch
- mit Dank überhaupt. Bier, Bier, Bier
herzlich Staudacher

¹ Køpcke har tilsyneladende forlænget Staudachers udstilling, som var sat til perioden fra 9. til 22. juli 1960.

Wien 22. 7. 1960.

Lieber Freund! Wieder in Wien
beginnt für mich der pleurale blies-
bende Krampf an, indem die
Arterien sich schon seit ein und je
mit dem selben Schmerz abgeben
und dem wasseröftlich noch jäfpruden
sterben - es ist genau so wie diese
inpotente Trägheit mit Angästen.
So coeren die paar Topf Kaperkapsen
für meinen Freund und mich
wirklich ein ruhiges Erlebnis -
von welchem ich noch Monate
zehen werde. Nun schade, daß
ich durch meine blöde Leber in
gewissen Hinsichten auf vortel ge-
stellt war. Nichts desto weniger
möchte ich im nächsten Jahr
wieder eine Nordlandreise unter-
nehmen, um verschiedenes Ver-

haben
die Kopf mit
des Nervenverlangens?

såmte nedgiholen. Bis dort
hin, wirst Du Dich bestimmt noch
übern Bier halten - nicht wahr?
Bei der Reise haben wir in Essen
noch Lhemman besucht, der unbe-
dingt im September von mir eine
Prophiektion macht. So bin ich für
heutige Jeler bis über mein Vermögen
versorgt.

Ich hoffe, daß der Fanzler und die
Verkäufe mit meinen Bildern ordnungsgemäß
verläuft und bitte nicht so
eald als möglich die Rückpalassen
Photos nebst Katalogen an mich nach
Gien, ich brauche sie dringend, der
heute ich hätte sie schon in München ge-
braucht. Vielleicht kann man die
Lederwerke mit Photos als von mir in
Kopenhagen verpasene Ware übersenden?

Gönne an alle Bekannten -
und Freunde besonders aber Du
und Deine liebe Petrus seit auch
mit Dank überhaupt Bei Bei,
Karl Andersen